

ZUSATZQUALIFIKATION TCVM

Westliche Pathologien und ihre Differentialdiagnostik in der TCVM

TCVM Therapeuten sind in der täglichen Arbeit mit ihren Patienten und in der Zusammenarbeit mit Veterinärmedizinern mit (schul)medizinischen Diagnosen konfrontiert. Die medizinische Diagnose bzw. der „Name“ der Pathologie unterscheidet sich aber grundlegend von der Denkweise der TCVM. Die TCVM kennt z.B. keine „Hyperthyreose“, „Bronchitis“, „Durchfall“ etc. Maßgeblich für das Behandlungskonzept ist die Einordnung der Symptome in eines der diagnostischen Systeme der TCVM. So kann „Durchfall“ sowohl eine Fülle- als auch eine Leerstörung sein, die Pathologie kann ihren Ausgangspunkt in verschiedenen Funktionskreisen haben. Abhängig von der Diagnostik und Differentialdiagnostik sieht das TCVM Behandlungskonzept völlig unterschiedlich aus.

Ziel des Seminars ist es, diese Überleitung von Schulmedizin zu TCVM Diagnostik und die Ausarbeitung entsprechender Therapiekonzepte anhand ausgewählter veterinärmedizinischer Pathologien zu trainieren.

- Inhalte
 - Besprechung ausgewählter Pathologien der Veterinärmedizin für Katze, Hund und Pferd – klinische Symptome
 - Differentialdiagnostik der westlichen Pathologien nach den 8 Leitkriterien und Zuordnung zu den entsprechenden Organmustern der TCVM
 - Erstellung von Therapiekonzepten (Akupunktur)
- Termine:
 - 24. – 26. November 2017
- Unterrichtszeiten:
 - Jeweils 10.00 – 17.00 Uhr
- Ort:
 - Veranstaltungsort: Paracelsus Schule Freilassing
 - Seminar aus der Reihe TCVM Zusatzqualifikation der Paracelsus Schulen München/Freilassing/Rosenheim

- Zielgruppe:
 - THPs bzw. THPs in Ausbildung die ihre Kenntnisse in TCVM vertiefen wollen
 - Besuch der Grundausbildung (Akupunktur Grundlagen, Therapiekonzepte), und die Absolvierung TCVM Ausbildungsblockes im Rahmen des Naturheilkundlichen Zusatzstudiums bzw. Kenntnisse der TCVM Diagnostik und Organmuster ist Voraussetzung
- Kosten, Anmeldefrist:
 - s. Ankündigung von Paracelsus (www.paracelsus.de)
 - Dozentenskriptum (nicht im o.a. Preis inbegriffen)
 - Anmeldefrist: bis 3 Wochen vor Seminarbeginn